

Liebe Mitglieder und Spender/-innen, liebe an unseren Vereinsaktivitäten Interessierte,



Wir alle hoffen inständig, dass noch in diesem Jahr in der Ukraine ein gerechter Friede einkehrt und das furchtbare Leid der ukrainischen Bevölkerung ein Ende findet.

Natürlich fühlen wir auch mit den über 25 Millionen Menschen in der Türkei und Syrien mit, die von dem jüngsten verheerenden Erdbeben betroffen sind.

Hier die neusten Infos (siehe auch neuste Meldungen auf JIK-Webseite www.jugendinterkult.de):

- 1. Verheerendes Erdbeben in der Türkei und Syrien**
- 2. Frieden für die Ukraine !!!**
- 3. Erfolgreiche Spendenaktion seit 15.12.22 (bereits weit über 40 T, weitere Spenden dringend erwünscht !**
- 4. ToN-News: derzeit wieder ruhige Lage, Termin zur ToN-Neuregistrierung schon wieder verschoben auf 2.3.23; Jihan und Daoud Nassar kommen deshalb vorerst nicht zu uns.**
- 5. Achtägige Fahrt vom 25.3.-1.4.23 (2 TN) zur Vorbereitung der zweiseitigen Jugendbegegnungen**
- 6. Besuch einer 14-köpfigen palästinensischen Jugendgruppe aus Bethlehem bei uns (10.-18.6.23) Tolles Austauschprogramm nach dem Musical-Workshop am BKO: Musical „Moulin Rouge“, Musical Dome Köln, GOP-Theater Bonn, Zaubershow, Phantasialand, Rheinschiffahrt etc. (viele Freikarten)**
- 7. Israel-P.-J.-Fahrt vom 30.9.-15.10.23 (Online-Anmeldung), 160 € Frühbucherrabatt wegen der jüngsten Gewalteskalation vorerst bis 28.2. verlängert, nur noch insgesamt 5 Plätze frei Hierfür werden noch 2 Begleitpersonen (w) gesucht (bis ca. 30 Jahre), s.u.**
- 8. Israel-News: Auch nach jüngstem Terroranschlag v. 10.2. Sippenhaft + Häuserzerstörung als Antiterror-Maßnahmen – riesige Proteste u.a. von Veteranen gegen neue Regierung**
- 9. Bankverbindung und Hinweise zu Spendenbescheinigungen**

1. Verheerendes Erdbeben in der Türkei und Syrien

Am 6.2. hat ein verheerendes Erdbeben der Stärke 7,7 mit mehreren Nachbeben große Teile von Syrien und der Türkei erschüttert mit bisher über **35 T** Toten und noch viel mehr Verletzten. Da über **25 Mio.** Menschen (viele davon in den Flüchtlingslagern, die **von Erdogan u. Assad perverser Weise auch noch bombardiert werden**) von dem Erdbeben betroffen sind, zurzeit eisige Temperaturen herrschen und die Rettungskräfte in den Gebieten, in denen Bürgerkrieg herrscht, nur sehr eingeschränkten Zugang haben, wird befürchtet, dass die Opferzahlen noch um ein Vielfaches ansteigen werden. **Da viel zu wenig Hilfen in Syrien ankommen, hat JIK 3 T € für die Erdbebenopfer in Syrien gespendet !!!**

2. Frieden für die Ukraine !!!

Leider können wir nur inständig wünschen und hoffen, dass **Russlands derzeitige neue u. schreckliche Offensive** dank einer hoffentlich noch viel stärkeren militärischen Unterstützung durch Nato-Staaten Letztlich erfolglos bleibt, die russische Führung dann ihre militärische Erfolglosigkeit akzeptiert und einem für die Ukraine annehmbaren Waffenstillstand / Frieden zustimmt.

Nur das unendliche Leid der Ukrainer*innen können wir mithilfe eurer Spenden etwas mildern.

3. Erfolgreiche Spendenaktion seit 15.12.22 (s.u. Spenden)

Seit Mitte Dezember hat JIK **weit über 40 T €** an Spenden erhalten - u.a. für das Caritas Baby Hospital in Bethlehem, die Jahalin-Beduinen in der Judäischen Wüste, Open Doors e.V. (Einsatz für weltweit über 360 Mio. verfolgte Christen), das ToN + **15 T € für die Ukraine-Hilfe** von Caritas International sowie **3 T € für Erdbebenopfer in Syrien und 1 T € für Jugendhilfe Tansania.**

Angesichts des Völkermordes und der dramatischen Lage in der Ukraine u. im syrischen Erdbebengebiet gerade jetzt im Winter (weitgehend ohne Strom, Wasser und Heizung) bitten wir ganz dringend um weitere Spenden als Soforthilfen!

4. ToN-News: derzeit wieder ruhige Lage, Termin zur ToN-Neuregistrierung schon wieder verschoben auf 2.3.23; Jihan und Daoud Nassar kommen deshalb vorerst nicht zu uns.

Reges Interesse von Volontär*- und Besucher*innen erwünscht wegen internationaler Dauerpräsenz und Mithilfe auf ToN (42 ha) u.a. bei Pflanzaktionen, **neue Infos + Termine** auf Webseite www.tentofnations.org.

5. Achttägige Fahrt vom 25.3.-1.4.23 (2 TN) zur Vorbereitung der zweiseitigen Jugendbegegnungen im Juni bei uns und im Oktober in Israel-Palästina-Jordanien. Diese Fahrt dient auch dazu, aktuelle Infos über die Lage in Israel-Palästina und auf dem ToN vor Ort zu erhalten.

6. Besuch einer 14-köpfigen palästinensischen Jugendgruppe aus Bethlehem bei uns (10.-18.6.23) Tolles Austauschprogramm nach dem Musical-Workshop am BKO: Musical „Moulin Rouge“, Musical Dome Köln, GOP-Theater Bonn, Zaubershow, Phantasialand, Rheinschiffahrt etc. (viele Freikarten, weitere Infos folgen)

7. Israel-P.-J.-Fahrt vom 30.9.-15.10.23 (Online-Anmeldung), 160 € Frühbucherrabatt wegen jüngster Unruhen vorerst bis 28.2. verlängert, nur noch 5 Plätze frei, noch Bewerbungen für 2 Begleitpersonen (w) bis ca. 30 Jahre möglich bis 28.2.23 an: schroedergregor@aol.com

Es werden immer noch **2 Begleitperson** für unsere 2-seitigen Jugendbegegnungen mit Israel-Palästina gesucht, die nach Fahrtteilnahme im Oktober 23 und intensiver JIK-Schulung diese Fahrten auch als Leitende vorbereiten und begleiten möchten.

Voraussetzungen: gute Englischkenntnisse, pädagogische Erfahrung mit Heranwachsenden und Kreativ-Projekten, gute Kenntnisse über Nahostkonflikt und Weltreligionen. Als verantwortliche Leiter/-innen **ab 2025** erhalten sie eine Aufwandsentschädigung. **Die Teilnahme an folgenden zweiseitigen Jugendbegegnungen ist dringend erwünscht:**

1. Gegenbesuch aus Palästina: 10.-18.6.23 in St. Augustin (je 14 TN aus Palästina + Dtl., **17-18 J.**)
2. Fahrt nach Israel-Palästina-Jordanien: 30.9. -15.10. 2023, maximal 16 TN ab 18 Jahre, **Bewerbungen möglichst bis 28.2.23 an: schroedergregor@aol.com**; Infos unter 0163-6335535

8. Israel-News: Auch nach jüngstem Terroranschlag v. 10.2. Sippenhaft + Häuserzerstörung als Antiterror-Maßnahmen – riesige Proteste u.a. von Veteranen gegen neue Regierung

Bis zu 100 T täglich demonstrierende Bürger/-innen und zahlreiche Veteranen (unter ihnen viele hochrangige Offiziere) wollen den „Angriff auf die Demokratie“ durch die geplante Justizreform abwehren. „Ich habe jahrelang im Auftrag der Regierung beim Militär gedient, um dieses Land zu beschützen“, sagt Yitzchak. „Jetzt kämpfe ich mit aller Kraft gegen diese Regierung, um das Land zu beschützen.“ Diesmal sei es nicht das Gesetz, das ihn zum Kampf verpflichte, „sondern meine Werte“.

Mit Krieg haben die Teilnehmenden des rund 50 Kilometer langen Marschs, der am Mittwoch begann und am Freitag vor dem Obersten Gerichtshof in Jerusalem endete, jedenfalls einige Erfahrung. Alle, die hier sind, haben in der Armee gedient, fast alle haben in mindestens einem Krieg gekämpft. Er gehörte wie viele andere Demonstranten einer Eliteeinheit an, die direkt dem Generalstabschef unterstellt ist u. in besonders heiklen Missionen zum Einsatz kommt, unter anderem bei Geiselnbefreiungen. „Israel ist auf dem Weg in die Diktatur“, sagt ein Teilnehmer des Marschs ins Megafon, „und schon am Montag erleben wir den ersten großen Schritt dorthin.“ **(Aus: Der Standard v. 11.2.2023)**

Es bleibt nur zu hoffen, dass die zahllosen, riesigen Proteste verschiedenster Bevölkerungsschichten aus dem In- und Ausland nicht nur gegen die geplante Justizreform der israelischen Regierung letztlich zu deren Scheitern beiträgt, sodass Netanjahu dann endlich vor Gericht gestellt werden könnte. Neuwahlen wären sicher besser als der Fortbestand dieser rechtsgerichteten und demokratiefeindlichen Regierung.

9. Unsere Bankverbindung:

JugendInterKult e.V., Volksbank Köln-Bonn; BIC: GENODED1BRS; IBAN: DE09 3806 0186 0704 8870 19
(Wenn Sie Ihre Anschrift angeben, erhalten Sie ab 100 € eine Spendenbescheinigung. Spenden bis 300 € erkennt das Finanzamt ohne Spendenbescheinigung an.).

Wenn Sie für eine bestimmte Spendenaktion oder ein spezielles Projekt spenden möchten, geben Sie dies bitte im Verwendungszweck an (z.B. Ukraine-Hilfe, Afrika, ToN etc.).

Mit Hilfe Ihrer Spendengelder konnten und können durch Lebensmittel- und medizinische Hilfen sowie Betreuung in allen Lebensbereichen vielen Tausenden Kindern und deren Familien, aber auch christlichen Einrichtungen (Klöstern, Schulen etc. u.a. in Palästina) und verfolgten Christ*innen weltweit gerade in benachteiligten Ländern geholfen werden, die durch die Corona-Pandemie und Kriege in besonders große Not geraten sind. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich bei allen Spender*innen für die überaus großzügige Unterstützung unserer Projekte bedanken! Hoffentlich unterstützen Sie unsere Arbeit auch weiterhin so wohlwollend wie bisher.

Bleibt gesund, zuversichtlich und Spenden freudig!!

Ganz liebe Grüße

Euer Gregor Schröder (0163-6335535)

Am Köppekreuz 21

53225 Bonn

schroedergregor@aol.com

www.jugendinterkult.de